







PROTOKOLL DER GENERALVERSAMMLUNG 2023

	Donnerstag 27 April 2023 AB 18h00		Im Hôtel des Vignes, Uvrier
	Präsident : Pierre Ançay Vize-Präsident : Benno Meichtry		
	Mitglieder Yann Tornare (Finanzen) Sylvie Fleutry Natalie Zurwerra Marie Zimmermann		
	Generalsekretär Frédéric Vuignier (FV)		
	Entschuldigt: 44 Vereinigungen		
	Eingeladene Personen: Alle Mitglieder von Bénévoles Valais-Wallis		

1) Empfang und Begrüssung

Der Präsident Pierre Ançay begrüsst alle Anwesenden.

Dann erinnert er an die Tagesordnung, die am 3. April 2023 an alle Mitglieder versandt wurde, nämlich:

Einleitung und Begrüssung

1. Begrüssung und Willkommen
2. Protokoll der GV 2021
3. Bericht des Präsidenten
4. Bericht des Generalsekretärs
5. Verlesung des Jahresabschlusses 2022
6. Bericht der Revisionsstelle, Genehmigung der Jahresrechnung 2022 und Entlastung des Vorstandes.
7. Ausblick auf 2023
8. Budget 2023
9. Vorstand: Aufnahmen - Austritte
10. Verschiedenes

Er informiert die Versammlung, dass etwa 40 verhinderte Vereinigungen sich für heute Abend entschuldigt haben.

2) Protokoll der Generalversammlung 2022

Da das Protokoll 2022 vorab verschickt wurde, bittet niemand um dessen Verlesung. Das Protokoll wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen.

3) Bericht des Präsidenten

Der Präsident Pierre Ançay gibt der Versammlung folgende Informationen:

Wenn wir auf die zwölf Monate des Jahres 2022 zurückblicken, können wir mit großer Zufriedenheit feststellen, dass wir, wie die Gesellschaft im Allgemeinen, ein wieder fast "normales" Aktivitätsjahr erlebt haben. Es ist jedoch anzumerken, dass einige Nachwirkungen der "Covid-Jahre" insbesondere in der Art und Weise, wie Freiwilligenarbeit angegangen wird, immer noch spürbar sind und dass sich die Arbeitsweise und die Interessen der Freiwilligen in den verschiedenen Gruppierungen und Organisationen deutlich verändert haben!

Auf den folgenden Seiten wird Frédéric Vuignier, unser Generalsekretär, in groben Zügen über die verschiedenen Aktionen und Leistungen berichten, welche Bénévoles Valais-Wallis im Laufe dieses Jahres 2022 beschäftigt und angetrieben haben!

Mit Freude stellen wir fest, dass in den letzten Jahren die Zahl der aktiven Mitglieder, die sich Bénévoles Valais-Wallis anschliessen, spürbar gestiegen ist. Diese Zunahme zeigt das Interesse, das unsere Vereinigung bei den verschiedenen Organisationen, Gesellschaften und anderen Gruppierungen in den Bereichen Gesundheit, Soziales, Kultur, Sport und Umwelt weckt. Sie verdeutlicht auch die zahlreichen Bedürfnisse nach Freiwilligenarbeit, der Bevölkerung, Vereinigungen und Organisationen, die sowohl im Unter-, Mittel- als auch im Oberwallis aktiv sind!

Was unseren Vorstand betrifft, so mussten wir im vergangenen Herbst leider den Rücktritt von Herrn Yann Tornare verzeichnen. Nach langjähriger Tätigkeit in der Leitung der Stiftung Pro Senectute Valais-Wallis und in unserem Vorstand hat Herr Tornare seinen Rücktritt eingereicht, um die Leitung des Heims Les Tilleuls in Monthey zu übernehmen. Wir danken Herrn Tornare ganz herzlich für alles, was er in unsere Vereinigung eingebracht hat, und wünschen ihm viel Erfolg und Genugtuung bei der Ausübung seiner neuen Funktion.

Im Jahr 2022 ist auch unsere Geschäftsstelle von der Rue de la Porte-Neuve 20 in das neue Gebäude "Les Ateliers" an der Rue de Tourbillon 19 in Sitten umgezogen. Die Stiftung Pro Senectute Valais-Wallis hat uns das Büro seit vielen Jahren vermietet. Seit unserem Umzug im Oktober letzten Jahres haben wir zudem die Möglichkeit, von einer Reihe von Dienstleistungen zu profitieren, die den Vereinen und Stiftungen, die das Gebäude "Les Ateliers" teilen, gemeinsam zur Verfügung stehen: Telefonzentrale, Empfang, Konferenzraum, Kopierer und Cafeteria-Ecke.

Ein weiteres Ereignis, das das Berichtsjahr prägte, war der grossartige "Kantonale Tag der Freiwilligen", der am 3. Dezember 2022 im Rahmen der imposanten Mehrzweckhalle in Conthey stattfand. Dieser schöne Tag der Begegnungen, der Anerkennung und der Geselligkeit wurde insbesondere durch den geschätzten Auftritt der Blaskapelle La Lyre aus Conthey bereichert. Verschiedene Vertreter der kantonalen und kommunalen Behörden (Géraldine Arlettaz-Monnet, Präsidentin des Grossen Rates, Mathias Reynard, Staatsrat und Chef des Departements für Gesundheit, Soziales und Kultur, Christophe Germanier, Präsident der Gemeinde Conthey) hatten Gelegenheit, allen anwesenden Freiwilligen zu danken und ihre

Arbeit zu würdigen. Darüber hinaus haben sie die Bedeutung der Freiwilligenarbeit im Allgemeinen und insbesondere der Freiwilligen, die sich mit großer Dynamik und Kompetenz in den zahlreichen Gruppierungen und Organisationen engagieren, die das soziale, kulturelle, sportliche und umweltbezogene Leben unseres Kantons beleben, hervorgehoben.

Schliesslich möchte ich noch anmerken, dass die Mission und die verschiedenen Aufgaben von Bénévoles Valais-Wallis ohne den unermüdlichen Einsatz unserer Vorstandsmitglieder sowie unseres Generalsekretärs, der von seinen beiden Mitarbeiterinnen in den Büros in Brig und Sitten unterstützt wird, nicht umgesetzt werden könnten.

Ich möchte auch allen unseren Beitragszahlern, Spendern und Sponsoren, auf die wir Jahr für Jahr zählen können, den Dank von Bénévoles Valais-Wallis aussprechen.

Ihnen allen sei an dieser Stelle herzlich gedankt!

4) Bericht des Generalsekretärs

Der Generalsekretär Frédéric Vuignier gibt der Versammlung folgende Informationen:

Nach zwei aussergewöhnlichen Jahren war das Jahr 2022 das Jahr des Aufschwungs. Unsere Aktivitäten haben sich wieder normalisiert. Es würde jedoch zu weit gehen, zu behaupten, dass die Pandemie verschwunden sei. Die Vereinswelt hat in den letzten zwei Jahren sehr gelitten, und es wäre nicht richtig davon auszugehen, dass alles wieder wie zuvor ist. Freiwillige Helfende sind etwas seltener geworden, und die Motivation ist manchmal etwas schwieriger zu "anzuregen". Aber das macht nichts. Bei Bénévoles Valais-Wallis haben wir das ganze Jahr über gekämpft, um diesem Phänomen nach dem Covid entgegenzuwirken. Wir haben neue Kommunikationskanäle eingerichtet, um die Suche nach Freiwilligen zu fördern. Einige haben gut funktioniert, andere weniger, und wir erkunden derzeit neue Wege.

Wir haben unsere Anstrengungen im Bereich der Kommunikation aufrechterhalten, mit regelmässigen Veröffentlichungen in den verschiedenen Medien des Kantons (Nouvelliste, Walliser Bote, Radio Rottu Oberwallis, Rhône FM, Radio Chablais, TV Oberwallis usw.).

Wir haben unsere Anstrengungen vervielfacht, um die Bereiche Sport, Kultur und Umwelt zu entwickeln, die bei Bénévoles Valais-Wallis etwas weniger vertreten sind. Dies übrigens mit Erfolg, da mehrere "Schwergewichte" aus diesen Bereichen von nun an unsere Dienste als Mitglieder unseres Dachverbandes in Anspruch nehmen!

Während des gesamten Jahres hat sich Bénévoles Valais-Wallis weiterhin in mehreren bestehenden Arbeitsgruppen engagiert (Beispiel: Begleitgruppe für Freiwillige und pflegende Angehörige). Wir haben auch mehrere unserer Mitglieder in komplizierten Situationen durch verschiedene Coachings begleitet. Auch unsere ausserkantonalen Beziehungen haben sich stark entwickelt, insbesondere im Rahmen des Réseau Bénévolat Romandie oder auch Benevol Schweiz. Dank unseren deutschsprachigen Freunden konnten wir unser Ausbildungsangebot im deutschsprachigen Teil des Wallis deutlich ausbauen.

Wir haben auch das Konzept des Kantonalen Tags weiterentwickelt, indem wir jedem Mitgliedsverband eine weitere Gelegenheit bieten, sich bei allen Freiwilligen mit einem festlichen und geselligen Tag zu bedanken. Das Konzept ist erfolgreich, denn wir haben erneut den absoluten Rekord seit Bestehen der Veranstaltung gebrochen.

Zusammengefasst: 2022 haben wir weiter dafür gekämpft, unsere Mitgliedsorganisationen in den Vordergrund zu rücken, um es ihnen zu erleichtern, ihre Aufgaben mit möglichst vielen motivierten Freiwilligen zu erfüllen. Und genau das werden wir auch 2023 fortsetzen.

5) Verlesung der Konten 2022

Der Generalsekretär erläutert die wichtigsten Informationen des Jahresabschlusses 2022:

- Nach einem Glanzjahr aufgrund des ausserordentlichen Erhalts des Betrags von Fr. 30'000.- aus dem Fonds für das 100-jährige Bestehen der WKB bewegen sich die Einnahmen 2022 von Bénévoles Valais Wallis mit einem Gesamtertrag von Fr. 160'292.20 wieder im Mittelfeld.
- Der Aufwand und der Ertrag des kantonalen Tages sind proportional zur Besucherzahl des besagten Tages gestiegen.
- Der Personalaufwand ist stabil geblieben.
- Im Allgemeinen wurden die Kosten unter Kontrolle gehalten.
- Wir schliessen das Jahr 2022 mit einem leichten Verlust von Fr. 1134 Franken ab, gegenüber einem Gewinn von Fr. 11'432.33 im Vorjahr.
- Ausserhalb des operativen Bereichs bleibt die Unterstützung der Loterie Romande für den Mahlzeitendienst mit Fr. 148'461.- stabil
- Die Bilanz wird um Fr. 152'815 erhöht, da wir den Betrag der Loterie Romande kurz vor Jahresende erhalten haben und Anfang 2023 an die SMZ weiterverteilt haben.

6) Bericht der Revisionsstelle und Genehmigung der Jahresrechnung 2022

Der Generalsekretär verliest den Bericht des Treuhänders zuhanden der Generalversammlung.

Die Konten werden einstimmig von den anwesenden Mitgliedern genehmigt, die dem Vorstand von Bénévoles Valais-Wallis Entlastung erteilen.

7) Ausblick 2023

Das Jahr 2023 wird das erste vollständige Jahr in unseren neuen Geschäftsräumen sein. Unsere Partnerschaft mit Pro Senectute, die mit neuen Synergien verbunden ist, bietet neue Perspektiven. Sie ermöglicht es uns, trotz nur insgesamt 0,9 Stellenprozent, nunmehr jeden Tag der Woche während der Bürozeiten einen Ansprechpartner zu gewährleisten. Diese Synergien werden uns auch viel mehr Flexibilität bei der Organisation von verschiedenen Sitzungen und Treffen ermöglichen, da nicht nur unser Büro uns nun erlaubt, Gäste zu empfangen, sondern die angrenzenden Konferenzräume uns auch die komplette Organisation von Fortbildungen in unseren eigenen Räumlichkeiten ermöglichen. Es wird also zunächst darum gehen, all diese neuen Möglichkeiten so gut wie möglich zu nutzen.

Das Jahr 2023 beginnt auch mit einem Wechsel im Team von Bénévoles Valais Wallis, da Sandra Marquis kürzlich durch Christine Biollay ersetzt wurde. Dies gibt uns die Gelegenheit, die Organisation unseres Teams teilweise zu überarbeiten, um trotz der relativ niedrigen Arbeitspensen immer effizienter zu werden.

Unser Team wird dann die mit dem Vorstand von Bénévoles Valais Wallis festgelegten Prioritäten in Angriff nehmen. Unter anderem soll der Kantonale Tag weiter gefördert werden, da dieser mit zunehmenden Teilnehmerzahlen eine immer grössere Bedeutung erlangt. Wir denken auch über weitere Veranstaltungen nach, um den Zusammenhalt der Freiwilligen auf kantonaler Ebene zu stärken.

Eine weitere unserer Prioritäten ist es, die Suche nach Freiwilligen zu intensivieren. Bénévoles Valais Wallis bemüht sich, neue Kanäle zu finden, um immer mehr Freiwillige für unsere Mitgliedsorganisationen zu gewinnen. Zu Beginn des Jahres 2023 wurden mehrere Projekte gestartet, deren Ergebnisse vielversprechend sind.

Auch auf der Schulungsebene überarbeitet Bénévoles Valais Wallis seine Dienstleistungen, um den Erwartungen seiner Mitglieder durch neue und innovative Themen besser gerecht zu werden.

Zu den Prioritäten für 2023 gehören auch die laufenden Bestrebungen, unsere Aktivitäten im deutschsprachigen Kantonsteil auszubauen, wobei unsere Kollegin Christina Zenklusen sich nach Kräften bemüht die Zahl der Oberwalliser Mitglieder weiter zu erhöhen.

Soweit dieser kurze Überblick zu den Aussichten für das Jahr 2023, ein Jahr, das viel zu bieten hat.

8) Budget 2023

Der Generalsekretär übermittelt die folgenden wichtigen Informationen:

- Das Budget wird nach oben korrigiert, da die Kosten für die Büromiete, die in Porte Neuve besonders niedrig waren, deutlich steigen.
- Ansonsten bleiben die Beträge im Wesentlichen dieselben wie für das Jahr 2022.
- Gemäss diesem Budget schliessen wir das Jahr mit einem Verlust von Fr. 7'950.- ab. Dieser Betrag wird mit der letzten Dienststelle, bei der wir noch keinen Leistungsauftrag haben, nämlich der Dienststelle für Umwelt, verhandelt.

Das Budget wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen.

9) Vorstand: Beitritt - Rücktritt

Der Präsident erinnert an den Wortlaut von Artikel 13 unserer Statuten:

«Der Vorstand von Bénévoles Valais-Wallis besteht aus mindestens fünf Mitgliedern. Die Mitglieder werden für vier Jahre gewählt und können dreimal wiedergewählt werden. Der Vorstand vertritt die konstitutionellen Regionen des Kantons und organisiert sich selbst.»

Der Präsident des Vorstandes von Bénévoles Valais-Wallis, Herr Pierre Ançay, schlägt vor, die drei Personen, die 2019 gewählt oder wiedergewählt wurden, wieder zu bestätigen, d.h.:

- Benno Meichtry, Vize-Präsident, für eine dritte Amtszeit
- Natalie Zurwerra, für eine zweite Amtszeit
- Marie Zimmermann, für eine zweite Amtszeit

Die drei oben genannten Personen werden per Applaus wiedergewählt.

Pierre informiert die Versammlung auch darüber, dass Anstrengungen unternommen wurden, um den Vorstand von Bénévoles Valais-Wallis zu verstärken. Diese Anstrengungen wurden mit den folgenden drei Nominierungen belohnt, die er der Versammlung vorstellt:

Christine Müller Ulrich (1960) Saillon

Ausbildung:

Bachelor of Arts, Université de Lausanne,
Nachdiplomstudium in Museologie, Neuchâtel
Dipl. in Management und Personalwesen CEFCO

Aktuelle Berufstätigkeit :

2016 Leiterin des Dienstes für die Betreuung kranker Kinder zu Hause und Freiwilligenarbeit
/ Mitarbeiterin des Dienstes für die Unterstützung von Angehörigen beim Roten Kreuz Wallis
Christine Müller Ulrich wird per Applaus gewählt.

Victor Fournier (1970) Grimisuat

Ausbildung:

Eidg. Fachausweis Buchhalter, Vevey,
Diplom Finanz- und Controlling-Experte, Vevey
Idehap, Exekutivdiplom öffentliche Verwaltung,
2012 – 2023 Leiter der Dienststelle für Gesundheitswesen des Kantons Wallis
2023 Leiter von Pro Senectute Valais-Wallis
Victor Fournier wird per Applaus gewählt.

Jean-Raphaël Kurmann (1965) Ayent

Ausbildung:

Hochschulabschluss Gastgewerbe, Ecole Hôtelière de Lausanne
Krankenhausmanagement, VESKA/H+
MBA, Andrew Jackson University/Birmingham
1997 – 2022 Leiter der Clinique romande de réadaptation de la Suva, Sion
Verschiedene Mandate in Stiftungen und Themenkommissionen
Jean-Raphaël Kurmann wird per Applaus gewählt.

10) Verschiedenes

Der Generalsekretär dankt dem Vorstand für seinen ehrenamtlichen Einsatz. Er dankt insbesondere Pierre für all seine Bemühungen, die Fahnen unseres Dachverbandes hoch und stark zu halten. Er hat sich unter anderem sehr für die Verstärkung des Vorstandes eingesetzt, was zu den Wahlen an dieser Versammlung geführt hat. Das gesamte Team von Bénévoles Valais Wallis freut sich darauf, die zukünftigen Herausforderungen mit diesem Vorstand anzunehmen, der heute Abend durch die Hinzufügung neuer Kompetenzen verstärkt wurde, die für uns unentbehrlich sein werden. Für den Generalsekretär und sein Team ist es eine Ehre und Ansporn, unter solchen Bedingungen zu arbeiten.

Es werden einige Ideen für den Kantonalen Tag vorgeschlagen (Vorstellung einer Vereinigung, einige Folien, etc.). Diese werden für die nächste Durchführung noch evaluiert. Der Generalsekretär erinnert an das Datum: 2. Dezember 2023.

Pierre dankt dem Vorstand und den Mitarbeitenden von Bénévoles Valais-Wallis sowie den verschiedenen Dienststellen des Kantons Wallis, die uns unterstützen. Er dankt auch der

Stiftung Compétences Bénévoles, der Vereinigung Betreuende Angehörige Wallis, dem SMZ Oberwallis sowie dem Roten Kreuz Wallis für die ausgezeichnete Zusammenarbeit, sowie allen Organisationen, die Bénévoles Valais-Wallis finanziell unterstützen.

Er dankt auch Pro Senectute Valais-Wallis, vertreten durch ihren Direktor Herrn Victor Fournier, für die Unterstützung und die unerschütterliche Partnerschaft.

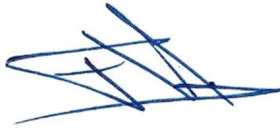
Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, lädt der Präsident alle zu einem Umtrunk ein und schließt die Versammlung um 19 Uhr.

Sion, der 27. April 2023

Verfasser des Protokolls:
Frédéric Vuignier, Generalsekretär



Generalsekretär
Frédéric Vuignier



Präsident
Pierre Ançay

